A U S S C H R E I B U N G

Landesmeisterschaften

2 0 2 7



Allgemeine Bestimmungen zur Sicherheit

Die Sicherheitsbestimmungen der Sportordnung des DSB sind gültig für alle Landesmeisterschaften im Brandenburgischen Schützenbund und sind unbedingt einzuhalten.

Zusätzlich müssen alle Sportgeräte bei Entnahme aus dem Transportbehälter bzw. beim Verlassen des Schützenstandes mit einer **Sicherheitsschnur, Sicherheitspatrone mit Signalflagge oder gleichwertigen Sicherheitsmaßnahme** versehen sein. **Munitionsattrappen** bzw. Teile von echter Munition sind nicht erlaubt
Jede Zuwiderhandlung wird ermahnt und führt im Wiederholungsfalle zu einem sofortigen Ausschluss im jeweiligen Wettbewerb (Disqualifikation).

Allgemeine Bestimmungen

Die Kreismeisterschaften sind rechtzeitig vor dem Meldeschluss zu den jeweiligen Landesmeisterschaften durchzuführen.

Disziplinen, in denen KEINE **Deutschen Meisterschaften ausgeschrieben sind, werden grundsätzlich nur dann als Landesmeisterschaften durchgeführt, wenn hier in mindestens drei Kreisen des BSB Kreismeisterschaften durchgeführt wurden.**

Der Brandenburgische Schützenbund behält sich vor, in verschiedenen Disziplinen Rahmenwettkämpfe in der offenen Klasse, befristet bis zu 3 Jahre, zur Feststellung geeigneter Disziplinen für Landesmeisterschaften durchzuführen.
Der BSB ist nicht verpflichtet, in allen Wettbewerben und Wettkampfklassen Landesmeisterschaften durchzuführen.

Das Kampf- und Berufungskampfgericht wird vom BSB als Veranstalter bestimmt.

Die Kontrolle der Sportwaffen, Ausrüstung und Bekleidung findet unmittelbar nach dem Wettkampf statt. Die betreffenden Sportler werden ausgelost.
Auf Veranlassung können die Kontrollen auch während und vor dem Wettkampf durchgeführt werden.
Der Schütze ist für seine Druckluft- oder Gaskartusche allein verantwortlich. Kartuschen mit abgelaufener Nutzungsdauer dürfen nicht verwendet werden. Die Nutzungsdauer von Druckluft- und Gaskartuschen wird bei der Waffenkontrolle und am Schützenstand stichprobenweise überprüft.

Eine Änderung der auf der Startbenachrichtigung aufgeführten Startzeiten kann nicht erfolgen.
Die besonderen Hinweise auf der Startbenachrichtigung sind zu beachten.
Sollten sich Teilnehmer für mehrere Wettkämpfe qualifiziert haben, müssen sie bei eventuellen Überschneidungen der Wettkampfzeiten entscheiden, welchen Wettbewerb sie bestreiten wollen.
Auf schriftlichen Antrag können diese Starts bei der Zulassung berücksichtigt werden.

Differenzen, die sich aus der Zulassung ergeben, sind seitens der betroffenen Schützen **über ihren Kreisverband** zu klären.

Zur Kontrolle der Startberechtigung sind bei allen Starts folgende Dokumente vorzulegen:

- die Sport-Card (kombinierter Wettkampfpass und Mitgliedsausweis), aus der der Stammverein, die Altersklasse und für welche Disziplin der Schütze sich 2026 für weitere Vereine erklärt hat, ersichtlich sind. **Meldeschluss für Zweitvereinsmitgliedschaften und Altersklassenwechsel beim Landessportleiter ist der 01.12. des Vorjahres später eingehende Meldungen finden für das Sportjahr keine Berücksichtigung.**
- ein amtlicher Lichtbildausweis (PA, Pass)
- notwendige behördliche Ausnahmegenehmigungen (**ohne Vorlage ist kein Start möglich**)

Für Schützen, deren Mitgliedsvereine im Landessportbund (LSB) organisiert sind, ist der Nachweis der Versicherung auf der Sport-Card durch die LSB–Mitgliedsnummer erbracht.
Schützen von Mitgliedsvereinen, die nicht im LSB Mitglied sind, haben ihre Vereinsversicherung in geeigneter Weise nachzuweisen.

OHNE GÜLTIGEN VERSICHERUNGSNACHWEIS IST KEIN START MÖGLICH.

Meldungen

Für die Meldung zur Landesmeisterschaft 2027 ist das vom Brandenburgischen Schützenbund den Kreisen zur Verfügung gestelltes Programm Wett8 (Schütt) zu benutzen. Der Kreisverband sendet die Meldelisten (**nur mit den startwilligen Schützen**) und ein **vollständiges Protokoll** der betreffenden Disziplin der Kreismeisterschaften spätestens zum jeweiligen Meldeschluss in PDF-Format per Email an:

Jens Schulz - und den Vizepräsident Sport Peter Saffran
jelga@ewe.net **und** sportleiter@bsb-web.de

A U S N A H M E N:

Lichtschießen an die Landesjugendleiterin
Mandy Kanzler
lajulei@bsb-web.de

Flinte an die BSB-Geschäftsstelle
gf@bsb-web.de
und an den Referenten
ref-flinte@bsb-web.de

Vorderlader an den Referenten
Lutz Rechtenbach
lutzvl@web.de

Bogen an den Referenten
Peter Sauer
peter.sauer67@googlemail.com

Die Meldetermine sind unbedingt einzuhalten. Bereits abgeschlossene Wettbewerbe der Kreismeisterschaften können auch schon vor dem offiziellen Meldetermin eingereicht werden, Nach dem Meldetermin eingehende Meldungen finden keine Berücksichtigung.
Es ist zwingend erforderlich, eine Mehrfachnutzung von Waffen bei der Meldung zur LM zu benennen.

Inhalt der Meldelisten:
Im Kopf Meisterschaft, Kreis, Termin, Name, Vorname, Verein, Geb. Datum, Disziplin, Altersklasse, Wertung (E/M), Ergebnis mit Serien.

Meldungen, die nicht mit Wett8 (Schütt), nicht termingerecht oder unvollständig eingereicht werden, können nicht bearbeitet werden und gehen an die Kreise zurück.

Die Qualifikation zur Landesmeisterschaft erfolgt über Vereins- und Kreismeisterschaften.
Die Durchführung offener Kreismeisterschaften ist gestattet.

Zulassungen

Die Zulassungen erfolgen auf Grundlage der jeweiligen Standkapazität.
Zulassungsringzahlen werden 4 Tage nach dem jeweiligen Meldeschluss im Internet auf der Website des BSB veröffentlicht.
Alle zugelassenen Schützen erhalten ihre Startbenachrichtigung an die Adresse des Vereins spätestens 10 Tage vor der Meisterschaft

Eine Mannschaftsmeldung muss bis zum jeweiligem Meldeschluss des Wettkampfes vorliegen. Eine spätere Meldung vor Ort ist nicht möglich.

Die angegebenen Startzeiten entsprechen dem Beginn der Vorbereitungszeit.

Zu den einzelnen Meisterschaften sind von den teilnehmenden Vereinen qualifizierte Helfer zu stellen. Die SpO 0.6.1 findet Anwendung:
>> Mitarbeiter müssen auf Anforderung von den am Wettkampf beteiligten Vereinen gestellt werden. Vereine, welche die benötigten Mitarbeiter nicht stellen, können vom Veranstalter von der Teilnahme ausgeschlossen werden. <<

Vorschießen:
Ein Vorschießen ist grundsätzlich nicht möglich. Ist ein/e Schütze/in am Wettkampftag verhindert, gilt auf Antrag das Ergebnis der Vorgängermeisterschaft (Kreismeisterschaft) als Vorschießen (z.Q.).
Das Überspringen von mehr als einer Meisterschaft mit einem z.Q. Ergebnis ist nicht gestattet.

Den Mitarbeitern an der LM ist, sofern sie zur LM gemeldet sind, eine Wettkampfteilnahme am Wettkampftag nicht gestattet.
Sie müssen in diesem Fall am Tag vor der Meisterschaft auf der jeweiligen Wettkampfstätte vorzuschießen (0.9.4) Das Ergebnis wird in die Rangliste / Rekordliste aufgenommen.

Wertung:
Die Ergebnisse des Vorschießens werden für die Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft in die Ergebnisliste aufgenommen.

Siegerehrung:
Die Siegerehrung ist Bestandteil eines jeden Wettkampfes an der die jeweils ersten drei Einzel-Platzierten bzw. Mannschaften anwesend sein sollten.
In jeder Disziplin und Klasse erhalten die drei Erstplatzierten / Einzel und die drei Erstplatzierten / Mannschaft Medaillen sowie jeweils Urkunden (pro Mannschaft 3 Urkunden).
In den Rahmenwettbewerben werden die drei Erstplatzierten mit Urkunden ausgezeichnet.
Die Auszeichnungen können nur am Ort der jeweiligen Landesmeisterschaft, anlässlich der entsprechenden Siegerehrung verliehen werden.
Urkunden die nicht bei der Siegerehrung in Empfang genommen werden liegen in der BSB Geschäftsstelle zur Abholung bereit und werden NICHT versandt. Der Anspruch auf Medaillen entfällt.

Einsprüche:
Die Einspruchsgebühr beträgt 25,00 €.

Startwilligkeit zur LM und DM:
Bei der Anmeldung zur Kreismeisterschaft ist die Startwilligkeit zur Landesmeisterschaft verbindlich zu erklären. Gleiches gilt auch verbindlich bei der Landesmeisterschaft für die Deutsche Meisterschaft.
Ohne gültige Unterschrift erfolgt KEINE Weitermeldung zur jeweiligen Deutschen Meisterschaft.

Die Meldung zur jeweiligen Deutschen Meisterschaft erfolgt ausschließlich über den Landesverband zum jeweiligen Meldeschluss zur DM.

Mit der Anmeldung zum Wettkampf erklärt sich der Teilnehmer damit einverstanden, dass seine dafür erforderlichen Daten verarbeitet und in Start- bzw. Ergebnislisten veröffentlicht werden und sein Bild vom Wettkampfgeschehen bzw. von der Siegerehrung veröffentlicht werden kann (DSGVO). Sportler, welche dem widersprechen, werden nicht zum Wettkampf zugelassen.

Startgeld:

Klasse	**Einzel**	**Mannschaft**
Schüler	4,00 €	8,00 €
Jugend / Junioren	7,00 €	14,00 €
alle anderen Klassen	16,00 €	30,00 €
Mix-Wettbewerbe		30,00 €

Wurfscheibe ab Herren I:

Wettkampf bis	75 Scheiben	30,00 € (Startgeld + Seriengeld)	30,00 €
Wettkampf bis	120 / 125 Scheiben	50,00 € (Startgeld + Seriengeld)	30,00 €
Wettkampf bis	150 Scheiben	60,00 € (Startgeld + Seriengeld)	30,00 €

Wurfscheibe Schüler bis Junioren:

Wettkampf bis	75 Scheiben	28,00 € (Startgeld + Seriengeld)	22,00 €
Wettkampf bis	120 / 125 Scheiben	40,00 € (Startgeld + Seriengeld)	22,00 €
Wettkampf bis	150 Scheiben	46,00 € (Startgeld + Seriengeld)	22,00 €
Mix-Wettbewerbe			60,00 €
Universal Trap	200 scheiben	80,00 € (Startgeld + Seriengeld)	30,00 €

GK Gewehr 300m:

ab Schützenklasse	40,00 €	30,00 €

Bei Mannschaftsummeldungen ist eine Gebühr von 5,00 € je Schütze zu entrichten.

Die Überweisung des Startgeldes für die Landesmeisterschaften erfolgt nach Erhalt der Rechnung ausschließlich durch den Verein auf das Konto des BSB.

Brandenburgischer Schützenbund e.V.
Sparkasse Oder - Spree
IBAN: DE40 1705 5050 3310 2760 90
BIC: WELADED1LOS

Die Startgeldrechnung des Vereins ist komplett **vor der jeweiligen Landesmeisterschaft** ohne Abzug zu begleichen. Auch für nicht antretende Schützen ist das Startgeld zu bezahlen. **Startgeld ist Reugeld**.

Bei Landesmeisterschaften des Brandenburgischen Schützenbundes sind Einzel- und Mannschaftsschützen **nur startberechtigt, wenn ihr Kreis sie termingerecht gemeldet hat, der Verband sie zugelassen hat und das Startgeld von ihrem Verein vorher bezahlt wurde.**
Eine Mannschaftsmeldung vor Ort ist nicht möglich.

Werden durch die Kreise Schützen gemeldet, die ausdrücklich Ihre NICHT-Teilnahme erklärt haben, wird dem Schützenkreis das Startgeld in Rechnung gestellt.

Besondere Hinweise zu den Landesmeisterschaften 2027

Lichtschießen
Startberechtigt sind in den ausgeschriebenen Altersklassen **NUR Schüler/innen, welche** von ihrem Verein auch **beim BSB angemeldet** sind.

Disziplinen 1.10 / 1.11 und 2.11
Für die Qualifikation zur Landesmeisterschaft muss bei den Kreismeisterschaften in 10-tel Wertung geschossen **und auch so zur LM gemeldet** werden.

Teilnehmer der Disziplinen 1.12 Mix LG, 2.12 Mix LP, 3.12 Mix Skeet und 3.22 Mix Trap müssen über die Kreisschützenbünde zur LM gemeldet werden.

Disziplinen 1.11 und 2.11
Es werden (im jährlichem Wechsel) die Klassen Senioren I und II am Samstag und die Klassen Senioren III bis VI am Sonntag geschossen.

Disziplinen 1.36, 1.41 und 1.80
Für die Qualifikation zur Landesmeisterschaft muss bei den Kreismeisterschaften **in Ringwertung** geschossen werden **und auch so zur LM gemeldet** werden. Ab der Landesmeisterschaft erfolgt dann eine Zehntelwertung.

Disziplinen 1.35 KK-100m / 1.36 KK-100m Auflage
beim PSV Olympia Abt. Sportschießen (Adlershofer Füchse), Kirschweg 23 in 12524 Berlin

Disziplinen 1.36 und 1.41
Mit Änderung der Sportordnung 2020 wurde die Trennung zwischen ZF und Diopter bei den Auflagedisziplinen 50m & 100m aufgehoben. Seitdem werden **zu den Deutschen Meisterschaften und bei der Landesmeisterschaft nur die Disziplinen 1.36 (100m) & 1.41 (50m) wahlweise ZF oder Diopter in Zehntelwertung** ausgetragen.
An diesen LM nehmen Schützen teil, welche die Qualifikation zu den DM erreichen wollen.

Für alle anderen Sportler wurden (Liste B) die **Landesdisziplinen 9.11, 9.12 (50m) und 9.14, 9.15 (100m)** geschaffen, bei denen die Trennung in ZF und Diopter in Ringwertung beibehalten wurde. Diese LM wird nach dem Meldeschluss zur DM ausgetragen.

Disziplinen 1.60 und 1.90
Für die Qualifikation zur Landesmeisterschaft **wird bei den Kreismeisterschaften** ein **Halbprogramm** geschossen, **ab der Landesmeisterschaft dann nach Schusszahlentabelle der Deutschen Meisterschaft.**

Flinte
Für die Qualifikation zu den Landesmeisterschaften werden in den Kreisen jeweils 75 Scheiben beschossen **und so zur LM gemeldet.**

Vorderlader
Für die Teilnahme an den Landesmeisterschaften am **29.05.2027** ist die Teilnahme an den Kreismeisterschaften der jeweiligen Kreise ausschlaggebend. Das Limit für alle ausgeschriebenen Disziplinen und Klassen beträgt 105 Ringe in den Einzelwettbewerben und 315 Ringe für die Mannschaftsqualifikation.
Übertrifft die Anzahl der gemeldeten Schützen die Standkapazität, wird die Zulassung der Teilnehmer nach dem Leistungsprinzip entsprechend der vorhandenen Stände und der durchführbaren Durchgänge geregelt.
Der Kreisverband schickt die Meldelisten (nur mit den startwilligen Schützen) und ein vollständiges Protokoll der Kreismeisterschaften zum Meldeschluss: **11.05.2027** an den Landesreferenten Vorderlader des BSB.
Bei allen Wettbewerben ist eine Schutzbrille, eine Brille mit Seitenblenden oder eine Schießbrille mit Seitenblenden zu tragen. Zugelassen sind alle Original- und Replika -Vorderladerwaffen, sofern sie dem Original entsprechen.
Jeder Schütze hat seine gültige Sport-Card und die erforderliche Genehmigung nach § 27 des Sprengstoffgesetzes mitzuführen und auf Verlangen vorzuzeigen.

Die genauen Disziplinbeschreibungen aller Landesmeisterschaften sind auf der Website des Brandenburgischen Schützenbundes unter > bsb-web.de < zu finden.

Änderungen vorbehalten
Die Landessportleitung